Swim Bird Fly – Presetext

Swim Bird Fly bewegen sich in genreübergreifender Manier mühelos zwischen fragiler Songwriterästhetik, TripHop, Indie Rock und ausufernden psychedelischen Soundexperimenten. Angetrieben wird die vierköpfige Formation vom Feuer der kubanischen Sängerin, deren leidenschaftliches Blut auch in die rhythmischen Elemente der Musik Einfluss nimmt. Die weit gefassten Strukturen der Band leben von einer ausgesprochen druckvollen Dynamik, deren Entwicklung sich noch lange im Bewusstsein des Hörers fortsetzt.

“Swim Bird Fly setzen sich keine Grenzen, wandern von zerbrechlichen Singer-Songwriter-Kompositionen zu psychedelischen Postrock-Klangwänden. Das kommt mal rockig, mal elektronisch, mal experimentell daher – reduziert und berührend.” (kulturclub.de)

Swim Bird Fly – Bio

Sängerin Barbara Padron-Hernandez und Gitarrist Johnny Park haben sich in den letzten Jahren vor allem als Frontgespann der Band Submarien einen Namen gemacht: mit Auftritten in Deutschland, Österreich, England und Schweden und dem von der Presse hochgelobten Submarien-Debütalbum „Not a Robot“. Doch im Sommer 2009 bricht die Band auseinander.

Man beschließt zu zweit weiter zu machen. Angefangen als Akustik-Duo in klassischer Tradition, entstehen innerhalb weniger Monate zahlreiche neue Songs, die jedoch die Singer-Songwriter-Schublade sprengen. So verwundert es nicht, dass auf dem Debütalbum neben Gesang, Akustik- und E-Gitarre auch Schlagzeug, Percussion, E- und Kontrabass, diverse Tasteninstrumente und Elektronik bis hin zum Glockenspiel Einzug finden. Bei einzelnen Songs holt man sich zusätzlich Gastmusiker aus Stuttgarts vielfältiger Musikszene hinzu.

Schönheit und Melancholie sind sicherlich treffende Attribute dieses mal leisen, mal lauten, aber stets emotionsgeladenen Debütalbums. Die Arrangements pendeln zwischen sparsam-reduziert und epischer Breite und bilden den Rahmen in dem Barbara Padron-Hernandez zahlreiche Facetten ihres stimmlichen Spektrums offenbart. In einem Moment extrem verletzlich, röhrt sie im nächsten Song wie die junge Godmother of Punk, Patti Smith oder singt engelsgleich in höchsten Lagen.

Stilistisch gehen Swim Bird Fly sehr spielerisch mit ihren musikalischen Einflüssen um. Hier und da schimmert zwar immer mal wieder etwas Bristol-Sound hindurch und lassen sich auch Verweise zu Islands Musikgrößen finden, doch ebenso tauchen immer wieder Elemente aus Blues, Folk, Ambient, und Indie-Rock auf.

Barbara Padrón Hernandez – vocals, acoustic guitar, percussion

Johnny Park – electric guitar, keys, loops, backing vocals

Alex Szirtes – bass

Stephan Kappler – drums

<http://www.myspace.com/swimbirdfly>

<http://www.facebook.com/swimbirdfly>

<http://swimbirdfly.bandcamp.com>